

## Richtlinie für schriftliche Prüfungsleistungen und für Abschlussarbeiten am Arbeitsbereich für Politische Theorie und Ideengeschichte

In der folgenden Tabelle werden alle dem Arbeitsbereich zugeordneten Module aufgelistet, die eine schriftliche Arbeit als Prüfungsleistung erfordern. Wo in der Modulbezeichnung nur die maximale Seitenanzahl erwähnt wird, haben wir eine entsprechende Wörteranzahl herausgearbeitet, die so unabhängig von der Formatierung des Textes als Orientierungshilfe für die Länge von schriftlichen Arbeiten gelten soll. Abweichungen müssen mit den jeweiligen Dozierenden bzw. Betreuenden abgesprochen werden.

Modulbezeichnung	Modulname	Seitenanzahl	Wörteranzahl
<b>B.Pol.101</b>	Einführung in die Politikwissenschaft	max. 20 Seiten	ca. 4000 Wörter
<b>B.Pol.5</b>	Aufbaumodul Politische Theorie	max. 20 Seiten	ca. 4000 Wörter
<b>B.Pol.501</b>	Aufbaumodul Politische Theorie (LA)	max. 12 Seiten	ca. 3000 Wörter
<b>[Bachelorarbeit]</b>	Bachelorarbeit	ca. 40 Seiten	ca. 15.000 Wörter
<b>M.Pol.007a</b>	Staat, Recht und Demokratie in der postnationalen Konstellation		ca. 5500 Wörter
<b>M.Pol.007b</b>	Politisches Denken in einer globalisierten Welt: Konzepte, Traditionen, Kontroversen		ca. 5500 Wörter
<b>M.Pol.1000.Mp</b>	Masterarbeit	ca. 80 Seiten	ca. 30.000 Wörter

Wichtig ist dabei zu beachten, dass die Wörteranzahl sich **nur auf den Fließtext** inklusive Fußnoten **bezieht**. Das heißt, Titelblatt, Literaturverzeichnis, eventuelle Abbildungsverzeichnisse und weitere Anhänge werden nicht mitgezählt. Allgemeine Informationen zu Abschlussarbeiten in der Sozialwissenschaftlichen Fakultät finden sich auf folgender Webseite:

<http://www.uni-goettingen.de/de/formulare+und+merkbl%C3%A4tter/49807.html>